

Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Andrea Krönert und Dr. Felix Winter (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.Volt)		
Dauerhafte Unterbringung der Rettungsschwimmer*innen		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.07.2025	Tourismusausschuss	Empfehlung
17.07.2025	Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss	Empfehlung
23.07.2025	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt,

der Bürgerschaft bis zur Sitzung am 15.10.2025 ein Konzept für eine dauerhafte Unterbringung der Rettungsschwimmer*innen vorzulegen. Das Konzept soll auch einen Zeit- und Kostenplan, eine Darstellung der von Seiten der Wasserretter*innen formulierten Anforderungen sowie etwaige Genehmigungsvoraussetzungen beinhalten.

Sachverhalt:

Die Unterbringung der ehrenamtlichen Rettungsschwimmer*innen ist seit Jahren ein Problem. Bereits im Juni 2023 wurde die Verwaltung mit der zügigen Vorlage eines Konzeptes beauftragt. Erste Ansätze wurden aus verschiedenen Gründen verworfen, seither gibt es nur Provisorien und Übergangslösungen. Die Informationslage ist unübersichtlich.

Die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ist auf das ehrenamtliche Engagement der Rettungsschwimmer*innen angewiesen. Es ist darum eine zentrale Aufgabe der Stadt und der Tourismuszentrale, für eine angemessene Unterbringung zu sorgen, die den Bedürfnissen der Aktiven gerecht wird. Der bisherige Prozess hat bereits zu einem Vertrauensverlust geführt. Mehrfach konnten Versprechen nicht eingelöst werden und wurden die Retter*innen erneut getröstet.

Eine hervorragende Wasserrettung ist für die Gäste und Einheimischen von immenser Bedeutung. Sie wollen darauf vertrauen können, in Rostock gut funktionierende Rettungsstrukturen vorzufinden. Die zahlreichen Einsätze in den vergangenen Jahren zeigen, wie wichtig es ist, gut ausgebildete und motivierte Rettungsschwimmer*innen an unseren Stränden zu haben. Die Stadt riskiert dies, wenn sie die legitimen Anliegen der Ehrenamtlichen nicht berücksichtigt. Darum muss noch in diesem Jahr ein verbindliches Konzept für die Unterbringung vorliegen, das auch die Zustimmung der Wasserretter*innen findet.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kostenermittlung für eine dauerhafte Lösung ist Teil des Konzepts.

Klimarelevante Auswirkungen

<input checked="" type="checkbox"/>	keine Auswirkungen
<input type="checkbox"/>	positive Auswirkungen (nachfolgend)
<input type="checkbox"/>	negative Auswirkungen (nachfolgend)
<input type="checkbox"/>	Angabe entfällt (kein Vorhaben oberhalb von 100.000,- EUR)

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Andrea Krönert und Dr. Felix Winter
Fraktionsvorsitzende

Anlagen
Keine